

TRANSPORT/LOGISTIK

Als bekennender Sofaspediteur auf dem aufsteigenden Ast

Seit Oktober 2020 ist die Spedination GmbH als FTL-Spezialist in der europäischen Transportlogistik aktiv. Firmenchef Thomas Kogler ist das Wohl der Kunden, Mitarbeitenden und Frachtführer gleichermaßen wichtig. Sein hochgradig digitalisiertes Geschäftsmodell trägt offenbar Früchte und soll daher ausgebaut werden.

SCHWOICH. Von Thomas Kogler erfahren Versandleiter und Frachtführer schnell, woran sie sind. Nach beruflichen Stationen bei namhaften internationalen Transportlogistikern wollte der Spediteur mit 40 Jahren noch einmal durchstarten. Dafür gründete er im Oktober 2020 die Spedination GmbH. In der neuen Rolle als Unternehmer und Geschäftsführer spricht er auch Dinge offen aus, die einigen seiner Branchenkollegen unangenehm sind. Demnach steht er an der Spitze eines Dienstleisters für europaweite Komplettladungsverkehre auf der Straße. „Wir sind ein Sofaspediteur. Mein Team arbeitet

sehr flexibel mit massiver IT-Unterstützung, Telefonanschlüssen und Phantasie“, lautet das Credo.

In knapp zwei Jahren hat sich die Spedination GmbH erfolgreich als nationenverbindender Spezialist für FTL-Transporte etabliert. Das Unternehmen bedient Kunden aus verschiedenen Branchen und zahlreichen Ländern. Unterstützt wird man dabei von einem großen Frächterpool. Dadurch kann der Spedition der Einbruch in einem Marktsegment oder in einer Region wenig anhaben. Die Standorte sind laut Thomas Kogler auf die Bedürfnisse der Dienstnehmer ausgerichtet. Sie sollen einen möglichst kurzen Weg zur Arbeit haben. Das auch, um dem Anspruch der Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Grün ist auch die Ausrichtung bei der Auswahl der Transportpartner. Für gewöhnlich werden die „Carrier“ mit den modernsten Fahrzeugtechnologien beauftragt.

Derzeit bilden Standorte in Tirol (2), Deutschland und Polen das Spedination-Netzwerk. Ihre 26 Mitarbeitenden haben im Geschäftsjahr 2021/2022 (30. Juni) einen Umsatz von 14,2 Mio. Euro erzielt. Damit stellt das Unternehmen eine schnelle Bezahlung der Frachtführer sicher. Deren Fahrzeuge werden



Bild: Spedination

In diesem modernen Gebäudekomplex in Schwoich ist die Zentrale der Spedination GmbH eingemietet.